



## Teil B: Leistungsstufe D1 – Stoffpläne und Prüfungsanforderungen

### 1. Theoretischer Teil D1

#### 1.1 Notenschrift, Takt und Rhythmus

- Liniensystem und Notenschlüssel mit Konzentration auf Violin- und Bass-Schlüssel
- Stammtöne in beiden Notenschlüsseln lesen und schreiben
- Ganz- und Halbtöne der Stammtöne bestimmen
- Noten im Violin- und Bass-Schlüssel lesen und schreiben
- Noten mit Angabe der Oktavbezeichnung (Lagebezeichnung) im Violin- und Bass-Schlüssel lesen, schreiben und benennen
- Hilfslinien
- Noten- und Pausenwerte: Ganze bis Sechzehntel, einschl. Punktierungen
- Taktarten: 2/4 - 3/4 - 4/4 - 6/8 - alla breve
- Volltakte / Auftakte
- Wiederholungszeichen: mit und ohne Klammer, Da Capo, Dal Segno, Sprünge mit „Kopfsymbol“
- Versetzungszeichen / Vorzeichen
- Dynamische Zeichen
- Tempobezeichnungen
- Artikulationsarten: Legato, Staccato, Tenuto, Portato
- Phrasierung anhand einfacher Lieder mit Text verstehen lernen

#### 1.2 Tonleitern und Intervalle

- Aufbau eines Dur-Tetrachordes (aufsteigend: Ganzton-Ganzton-Halbtone / absteigend: Halbton-Ganzton-Ganzton) beherrschen und als Vorübung zum Aufbau von Durtonleitern auf verschiedenen Tönen auf- wie absteigend konstruieren lernen
- Aufbau der Durtonleiter beherrschen und auf verschiedenen Grundtönen konstruieren lernen
- Intervalle im Oktavraum erkennen, bestimmen und notieren lernen (Grobbestimmung)



## 1.3 Gehörbildung/Rhythmik

- Einfache einzeilige rhythmische Klatschübungen.
- Einfache Rhythmusdiktate.
- Einfache Melodiediktate in einem kleinen Tonumfang von 5 Tönen.
- Aufbau des Grunddreiklangs anhand der zu spielenden Durtonleitern erläutern und hören (singen) lernen. Dieses Thema sollte auch im praktischen Unterricht behandelt werden.

## 2. Praktischer Teil D1

### 2.1 Blasinstrumente

#### 2.1.1 Vermittlung von Grundlagen

- Kontrollierte Körperhaltung, Atmung, Atemstütze
- Haltung des Instruments
- Bildung eines kontrollierten Ansatzes
- Einblasübungen, Ansatzübungen, Übungen in verschiedener Dynamik und Artikulation (Legato, Staccato, Tenuto, Portato)
- Technische Übungen (Tonleiterstudien etc.)
- Praktische Erläuterung sinnvoller Phrasierung anhand von Liedern mit und ohne Text
- Einstimmen und reine Intervalle (Rasterintervalle: Oktave, Quinte, Quarte, Prime) stimmen lernen
- Das Zusammenspiel anhand einfacher Duette lernen
- Spiel in kleinen Gruppen (Kammermusik)
- Pflege und Instandhaltung der Instrumente

#### 2.1.2 Durtonleitern

Die folgenden Tonleitern sind in einem fließenden Tempo im Umfang von ganzen Oktaven mit dem Grunddreiklang auswendig einzustudieren. Der gut spielbare Tonumfang muss ausgenutzt werden.

Instrument	notiert Durtonleiter
in C	Des - As - Es - B - F - C – G
in B	Es - B - F - C - G - D – A
in Es	B - F - C - G - D - A – E
in F	As - Es - B - F - C - G – D
in Ces, B, Fes Flöte	F - C - G - D - A – E



Es kann auch die chromatische Tonleiter über eine Oktave einbezogen werden.

Das Tempo für das Tonleiterspiel in Achtelnoten (Viertel MM=96) dient als Anhalt und Orientierung, um gute oder sehr gute Ergebnisse zu erzielen. Die sich aus der Praxis ergebenden unterschiedlichen technischen Anforderungen an das jeweilige Instrument müssen berücksichtigt werden.

### 2.1.3 Vortragstücke

Erarbeiten der Vortragstücke (1 Selbstwahlstück und 1 Pflichtstück) in den Anforderungen dieser Leistungsstufe. Die Vortragstücke müssen den Niveaubespielen der Fachbereiche entsprechen.

### 2.1.4 Volkslied

Dieses Thema dient nicht nur der Wahrung des Volksliedes, sondern ist darüber hinaus ein ausgezeichnetes Mittel musikalischer Sinnbildung und Formenlehre (Liedformen, Gestaltung, Phrasierung). Für die Prüfung ist ein einfaches Volkslied auswendig, in zwei Tonarten vorzuspielen. Als besondere Leistung kann anerkannt werden, wenn das Lied auch vorgesungen wird.

### 2.1.5 Blattspiel

Das Blattspiel ist ein wichtiger Bestandteil der musikalischen Ausbildung. Dazu können alternativ auch rhythmische Übungen verwendet werden.

### 2.1.6 Prüfung

#### Allgemeine Musiklehre und Gehörbildung / Rhythmik

Fragen aus den behandelten Themen sind im Musiklehrtestbogen schriftlich zu beantworten.

Dauer: ca. 1 Stunde

#### Praktische Prüfung

- Die vom Prüfungsausschuss festgelegte Anzahl an Durtonleitern (aus 2.1.2) sind mit Grunddreiklang auswendig vorzutragen.
- Pflichtstück und Selbstwahlstück sind nach Notenvorlage vorzutragen.
- Ein Volkslied ist auswendig in zwei Tonarten vorzutragen.
- Blattspiel einer einfachen Melodie oder Klatschen rhythmischer Übungen.



## Punktevergabe:

Tonleiter (allg. Beherrschung des Instrumentes)	20 Punkte
Pflichtstück	10 Punkte
Selbstwahlstück	10 Punkte
Volkslied	10 Punkte
Blattspiel	10 Punkte
Gesamt	60 Punkte

Dauer: ca. 20 Minuten

## 2.2 Schlagwerk

- Ausführung der richtigen Bewegungsabläufe bei verschiedener Dynamik
- Rhythmische Übungen in den behandelten Taktarten nach der neutralen Notation und der Schlaghandschrift (2/4-, 3/4-, 4/4-, 6/8- und Alla breve Takt)
- Zu behandelnde Notenwerte: bis Sechzehntel und Achteltriole
- Übungen mit Akzentverschiebung
- Grundkenntnisse Verwendung große Trommel und Becken
- keine Wirbel
- Das Blattspiel ist ein wichtiger Bestandteil der musikalischen Ausbildung. Dazu können alternativ auch rhythmische Übungen verwendet werden.

## Vortragsstücke

Vortragsstücke in möglichst zwei verschiedenen Taktarten (2er und 3er-Takt) mit Elementen der behandelten Themen (Selbstwahlstück/Pflichtstück). Die Vortragsstücke müssen elementare Figuren beinhalten. Bei der Auswahl der Stücke müssen die rhythmischen wie technischen (Dynamik, Tempo, Akzente) Anforderungen dieser Leistungsstufe Berücksichtigung finden.

## Volkslied

Dieses Thema dient nicht nur der Wahrung des Volksliedes, sondern ist darüber hinaus ein ausgezeichnetes Mittel musikalischer Sinnbildung und Formenlehre (Liedformen, Gestaltung, Phrasierung). Für die Prüfung ist ein einfaches Volkslied auswendig, in zwei Tonarten vorzuspielen. Als besondere Leistung kann anerkannt werden, wenn das Lied auch vorgesungen wird.



## 2.2.1. Kleine Trommel (Hauptinstrument) / Stabspiel (Nebenfach)

Liegt der Schwerpunkt bei der kleinen Trommel, so ist das Stabspiel Nebenfach. Die Anforderungen sind dementsprechend festgelegt:

- Erarbeiten von 3 Durtonleitern aus der Auswahl: Des - As - Es - B - F - C - G - D

Das Tempo für das Tonleiterspiel in Achtelnoten (Viertel MM=96) dient als Anhalt und Orientierung, um gute oder sehr gute Ergebnisse zu erzielen. Die sich aus der Praxis ergebenden unterschiedlichen technischen Anforderungen an das jeweilige Instrument müssen berücksichtigt werden.

## 2.2.2. Stabspiel (Hauptinstrument) / kleine Trommel (Nebenfach)

Liegt der Schwerpunkt bei den Stabspielen, so ist die kleine Trommel Nebenfach. Die Anforderungen sind dementsprechend festgelegt:

- Erarbeiten der Durtonleitern: Des - As - Es - B - F - C - G

Das Tempo für das Tonleiterspiel in Achtelnoten (Viertel MM=96) dient als Anhalt und Orientierung, um gute oder sehr gute Ergebnisse zu erzielen. Die sich aus der Praxis ergebenden unterschiedlichen technischen Anforderungen an das jeweilige Instrument müssen berücksichtigt werden.

## 2.2.3. Orchesterschlagwerk

Es ist auch eine Kombination der Bereiche kleine Trommel, Pauke, Drumset, Mallets und Perkussion möglich. Die Festlegung der Prüfungsthemen und Prüfungsschwerpunkte erfolgt durch den Lehrgangsleiter.

## 2.2.4. Prüfung

### Schlagwerk

- Selbstwahl- und Pflichtstück
- Blattspiel eines einfachen Rhythmus

### Stabspiele / Kleine Trommel

- Erarbeitete Durtonleitern sind mit Grunddreiklang in Achtelnoten (Viertel MM=96) vorzutragen.
- Volkslied in 2 Tonarten

### Orchesterschlagwerk

- Die Festlegung der Prüfungsthemen und Prüfungsschwerpunkte erfolgt durch den Lehrgangsleiter.
- Wichtige Themen sind Selbstwahl- und Pflichtstück, Tonleitern und Volkslied.



Punktevergabe:

Tonleitern (allg. Beherrschung des Instrumentes)	20 Punkte
Pflichtstück	10 Punkte
Selbstwahlstück	10 Punkte
Volkslied	10 Punkte
Blattspiel	10 Punkte
Gesamt	60 Punkte

Dauer: ca. 20 Minuten

**Fanfaren und Signalinstrumente, Schalmeyen, Steeldrums etc. sind vergleichbar der Prüfungsanforderung für Blas – bzw. Schlaginstrumente zu behandeln.**